



gegr. 21. Juni 2015

Pfarrverband aktuell

St. Michael - Peiting
Auferstehung des Herrn - Hohenpeißenberg



Bild: Sankt Michaels Fahne der Pfarrei Peiting.
Festgottesdienst zum Patrozinium am **28. September um 8:45 Uhr** in der **Pfarrkirche St. Michael Peiting**.

Gottesdienstordnung vom 01. bis 30. September 2025

Dienstag, 2. September

Hl. Nonnosus, Abt

09.00 Maria Egg, PE

Heilige Messe (8.25 Rosenkranz)
f. Hannelore Breu

Mittwoch, 3. September

Hl. Gregor d. Große, Papst, Kirchenlehrer

19.30 Kreut, PE

Riedschaftsmesse z. Ehren d. hl. Magnus

Donnerstag, 4. September

18.30 St. Michael, PE

Heilige Messe (17.55 Rosenkranz)
zum Gebetstag um seelsorgliche Berufe
f. Günter Blum, Elt. u. Schwiegerelt. | f. Eugen Weyrich u. Ang.
f. Lothar Wurm z. 10. Jhrtg., Helene, Michael u. Sohn Michael Mair
u. Margarethe Höldrich | f. Alfred Mayer z. Geb. | f. Xaver Filser z. Jhrtg.
f. Sieglinde Hiemer u. d. Verst. d. Jhrg. 1939 | f. August Schwarzenbacher

Freitag, 5. September

09.00 Maria Egg, PE

Heilige Messe
anschließend Aussetzung des Allerheiligsten bis 12.00 Uhr
z. Dank d. hl. Rasso u. d. Hl. Muttergottes
z. Dank an alle Schutzengel u. z. Hl. Herzen Jesu

Samstag, 6. September

Hl. Magnus, Mönch, Glaubensbote

10.30 St. Michael, PE

Trauung von Anna und Florian Barnsteiner

18.30 St. Michael, PE

Vorabendmesse (17.55 Rosenkranz)
anschl. Kirchenratsch
f. Elli Beyer u. Ang. | f. Gisela Schropp u. Ang.
f. Georg Echlter z. Geb. u. Theresia Resl z. Jhrtg. | f. Fritz Gößwald
f. Georg u. Karl Sträußl u. Elt. Geiger | f. Rudi Schwaiger z. 1. Jhrtg.

Sonntag, 7. September

23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

08.45 St. Michael, PE

Heilige Messe
f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrverbands | f. Berta u. Hans Popp
f. Elisabeth u. Jakob Schleich | f. Erika Pelzl z. Jhrtg.
f. Irmgard Socher-Felber u. Ferdinand Felber | f. Anton u. Katharina Göbl
f. Rudolf Einsle z. Jhrtg., Ang. Einsle / Jordan u. Schw. Resi
f. Josef Pittner z. 100. Geb. u. Anna u. Fam. BaderUlrike u. Erwin Weiss
f. Wilhelm Seelos u. Elt. Seelos / Kotz u. Brüder Georg, Andreas u. Michael
f. Magnus Hitzlberger u. Birgit | f. Maria Brunner

10.30 Maria Himmelf, HP

Festgottesdienst zur Gautrachtenwallfahrt

Dienstag, 9. September

Hl. Petrus Claver, Ordenspriester

09.00 Maria Egg, PE

Heilige Messe (8.25 Rosenkranz)

18.30 Gnadenkapelle, HP

Festgottesdienst zum Patrozinium Mariä Geburt
(17.55 Rosenkranz)

f. d. Verstorbenen des vergangenen Monats

Mittwoch, 10. September

08.30 Buchschorn, HP

Heilige Messe

f. d. Verst. d. Ortsteils Buchschorn

18.00 Auferst. d. Herrn HP

Ökumenisches Abendgebet

Donnerstag, 11. September

18.30 St. Michael, PE

Heilige Messe (17.55 Rosenkranz)f. Maria Elisabeth Müller z. Jhrtg. u. Ang. | f. Roswitha Zarda
f. Marianne Ludwig

Freitag, 12. September

Mariä Namen

19.30 Kurzenried, PE

Riedschaftsmesse z. Ehren d. Hl. Maria

Samstag, 13. September

Hl. Johannes Chrysostomus, Kirchenlehrer und hl. Notburga

Kollekte z. Welttag d. soz. Kommunikation

11.00 St. Michael, PE

Taufe von Nevian Mayer

14.00 St. Michael, PE

Taufe von Anton Josef Reßle

18.30 St. Michael, PE

Vorabendmesse (17.55 Rosenkranz)

f. Engelbert Schilcher z. Jhrtg. u. Ang. | f. die armen Seelen

f. Renate Reichelmeier u. Georg Epp z. Jhrtg.

f. Barbara, Gertrud u. Josef Böck u. Anna Schlögl z. Geb.

f. Diakon Georg Meier u. Eleonora Meier | f. Friedrich Siegmund

Sonntag, 14. September

KREUZERHÖHUNG

Kollekte z. Welttag d. soz. Kommunikation

08.45 St. Michael, PE

Heilige Messe

f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrverbands | f. Waltraud Schend z. Geb.

f. Hans u. Max Kümmerle, Eltern, Großelt. u. Elena

f. Theresia Herz z. Geb. u. Edmund Herz | f. Herbert Buchner

f. Fam. Rohmoser u. Verst. Ang. | f. Hans u. Marille Stöger u. Ang.

10.30 Auferst. d. Herrn HP

Heilige Messe

f. Erika Löw z. 1. Jhrtg., Sohn Georg u. verst. Ang. Löw u. Edlforthner

f. Franz u. Gisela Mössmer

11.45 St. Michael, PE **Taufe von Samuel Rohwer**

19.30 St. Michael, PE **Bittgang nach Maria Egg**

Montag, 15. September Gedächtnis der Schmerzen Mariens

18.00 Maria Egg, PE **Rosenkranz der St. Michaelsbruderschaft**

Dienstag, 16. September Hl. Kornelius, Papst und hl. Cyprian, Bischof, Märtyrer

08.00 St. Michael, PE **Einschulungsgottesdienst**
d. Alfons-Peter- u. Josef-Friedrich-Lentner-Grundschulen Peiting

08.30 Auferst. d. Herrn HP **Einschulungsgottesdienst**
d. Primus-Koch-Grundschule Hohenpeißenberg

09.00 Maria Egg, PE **Heilige Messe (8.25 Rosenkranz)**
f. Babette Fischer z. Jhrtg. u. Ang. u. Hans Kretschmar
f. Agathe u. Thomas Huber u. Sebastian Speer

Mittwoch, 17. September Hl. Hildegard v. Bingen, Mystikerin und hl. Robert Bellarmin, Kirchenlehrer

09.00 St. Michael, PE **Schulanfangsgottesdienst**
2.-4. Klasse d. Alfons-Peter-Grundschule Peiting

19.00 Auferst. d. Herrn HP **Abendlob**

Donnerstag, 18. September Hl. Lantbert, Bischof v. Freising

08.15 St. Michael, PE **Schulanfangsgottesdienst**
2.-4. Klasse d. Josef-Friedrich-Lentner-Grundschule Peiting

08.15 Auferst. d. Herrn HP **Schulanfangsgottesdienst**
2.-4. Klasse d. Primus-Koch-Grundschule Hohenpeißenberg

18.30 St. Michael, PE **Heilige Messe (17.55 Rosenkranz)**
f. d. Verstorbenen des vergangenen Monats
f. Thomas Zieglmeier z. 12. Jhrtg. | f. Elt. Waitzinger u. Glück
f. Marianne u. Hermann Kirchbichler u. Xaveria, Andreas u. Thomas
Schmid | f. Hans Pommer u. Elt. | f. Herbert Hohenadl u. Ang.

Freitag, 19. September Hl. Januarius, Bischof, Märtyrer

08.15 St. Michael, PE **Schulanfangsgottesdienst**
d. Mittelschule Peiting

17.00 Maria Himmelf, HP **Heilige Messe**
Bayernbund-Kreisverband Weilheim-Schongau

19.00 St. Michael, PE **Eucharistische Anbetung**

Samstag, 20. September		Hl. Andreas Kim Taegon u. hl. Paulus Chong Hasang u. Gefährten
13.00	St. Michael, PE	Treffp. zur Kolping Wieswallfahrt
18.00	Wieskirche	Heilige Messe
18.30	PE u. HP	Gottesdienste entfallen! Herzliche Einladung z. hl. Messe i. d. Wieskirche
Sonntag, 21. September		25. SONNTAG IM JAHRESKREIS
08.45	St. Michael, PE	Heilige Messe f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrverbands f. die Verst. der Ammergauer Str. f. Christine u. Maik Fenske f. Ruprecht Sautier-Haack f. Erna, Ernst u. Viktoria Müller f. Margarete u. Erwin Drosdz f. Peter Strauß v. 38er Jhrg. f. Eduard und Emilie Witt f. Gerhard und Elisabeth Mrasek
10.30	Maria Himmelf, HP	Heilige Messe gest. von der Pfarrei Dasing f. Erich Ahl u. Ang. f. Emil Bierling u. Geschw. f. Luise u. Robert Götz, Katharina u. Stefan Koch, Therese u. Benedikt Götz f. Norbert Lomann u. Gernot Trübswasser f. Eltern Therese u. Franz Eggersdorfer u. Ottilie u. Anton Mayr
Dienstag, 23. September		Hl. Pio von Pietrelcina (Padre Pio), Ordenspriester
09.00	Maria Egg, PE	entfällt - Heilige Messe
18.30	Hettenkapelle, HP	Wort-Gottes-Feier (17.55 Rosenkranz)
Mittwoch, 24. September		Hl. Rupert und hl. Virgil, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten
18.00	Ev.Kirche, HP	Ökum. Abendgebet
Donnerstag, 25. September		Hl. Nikolaus v. Flüe, Einsiedler
18.30	St. Michael, PE	Heilige Messe (17.55 Rosenkranz) f. Willi Pfettrisch z. Jhrtg. u. Eltern Martha und Michael Pfettrisch f. Anton Mika z. 5. Jhrtg. u. Elt.
Samstag, 27. September		Hl. Vinzenz v. Paul, Priester, Ordensgründer Kollekte f. Caritas
14.00	Gnadenkapelle, HP	Taufe von Jonas Gabriel Nichtl
19.00	Maria Egg, PE	Lichterprozession (letzter Bittgang) zur Pfarrkirche St. Michael mit feierlicher Vesper

Sonntag, 28. September

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für Caritas

08.45 St. Michael, PE

Festgottesdienst zum Patrozinium

Musik: Kirchenchor: Spatzenmesse von W. A. Mozart
f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrverbands | f. Afra Brennauer z. 100. Geb.
f. Hans u. Max Kümmerle, Eltern, Großelt. u. Elena
f. Gisela, Thomas u. Herbert Limmer | f. Magdalena Noll
f. Magnus Hitzlberger u. Birgit | f. Michael, Xaver u. Anna Barnsteiner
f. Pfr. Hans Bierling | f. Josef Ziegler u. Ang. | f. Johann Parzinger

10.30 Maria Himmelf, HP

Heilige Messe

Dienstag, 30. September

Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer

09.00 Maria Egg, PE

Heilige Messe (8.25 Rosenkranz)

f. Rosina Vicario z. 40. Jhrtg., Jakob Hutter z. 30. Jhrtg. u. Katharina Hutter
z. 35. Jhrtg. | f. Hans Sussmann z. Geb.
f. Albert u. Paul Häringer u. Margarete u. Engelbert Kerber

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Peiting-Herzogsalmühle & Kath. Pfarrverband Peiting-Hohenpeißenberg

Ökum. Friedensgebet
Ev. Christuskirche - Peiting



Sonntag, 18 Uhr 29. Juni 27. Juli
21. September

PEACE

Vorschau bis 03. Oktober (ohne Intentionen)

Mittwoch, 1. Oktober	Hi. Theresia vom Kinde Jesu, Ordensfrau, Kirchenlehrerin
19.00 Auferst. d. Herrn HP	Abendlob

Donnerstag, 2. Oktober	Hi. Schutzengel
18.30 St. Michael, PE	Heilige Messe (17.55 Rosenkranz)

Freitag, 3. Oktober	
09.00 Maria Egg, PE	Heilige Messe anschließend Aussetzung des Allerheiligsten bis 12.00 Uhr
19.30 Maria Egg, PE	Holy Hour Jugend 2000, anschl. Happy Hour im Jugendheim

Legende: HP = Hohenpeißenberg PE = Peiting
Alle Termine und Informationen des PV-aktuell finden Sie auch auf unserer Internetseite
<https://www.erzbistum-muenchen.de/pv-peiting-hohenpeissenberg>

Redaktionsschluss 16. September 2025

Bitte **Beiträge und Messintentionen** für die Ausgabe Oktober bis **spätestens 16. September** im Pfarrbüro angeben, da sonst eine Veröffentlichung im Pfarrverband aktuell nicht mehr gewährleistet werden kann

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in den Sommerferien

(01. August - 15. September 2025)

Peiting: werktags von 8.30 – 11.30 Uhr

Hohenpeißenberg, geschlossen

In dringenden seelsorglichen Fällen erreichen Sie jederzeit einen unserer Seelsorger auf dem Notfall-Handy (0176 / 34 38 24 06)

Termine und Veranstaltungen im September

Pfarreien – St. Michael und Auferstehung des Herrn

Kirchenratsch nach dem Gottesdienst

Samstag, 06. September nach der Abendmesse um 18.30 Uhr i.d. Pfarrkirche St. Michael

Eucharistische Anbetung

Freitag, 19. September um 19.00 Uhr i. d. Pfarrkirche St. Michael Peiting

Aktion Hoffnung

Samstag, 20. September (s. Seite 25)

Meditatives Tanzen

Montag, 22. September um 19.30 Uhr im großen Saal im Jugendheim Peiting

KAB

Besichtigung des Kraftwerk Kammerl

Samstag, 13. September um 14.00 Uhr (s. Seite 24)

Preisschafkopfen

Freitag, 19. September um 19.30 Uhr im Pfarrsaal Peiting

Dämmerchoppen

Dienstag, 30. September um 19.30 Uhr im Korbinianstüberl

Senioren Spielenachmittage

Mittwoch, 10. und 24. Mai um 14.00 Uhr im Jugendheim Peiting

KAB - Hohenpeißenberg

Kapellenfahrt mit Georg Jocher

Samstag, 06. September, Treffpunkt: 13.00 Uhr am Kirchplatz.

Förderverein Freunde der Wallfahrtskirche Maria Himmelfahrt

Orgelkonzert mit Andreas Wiesmann auf dem Berg

Sonntag, 14. September um 17:00 Uhr in der Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt

Film des Monats

Freitag, 19. September um 20.00 Uhr im Rainer-Endisch-Saal, Herzogsägmühle

Termine und Veranstaltungen im September

Kath. Frauenbund

Stricktreff bei Sabine Hpg.

Montag, 09. September um 19.00 Uhr (s. Seite 23)

Pilgerweg der Hoffnung von Oberammergau nach Ettal Hpg.

Samstag, 13. September (s. Seite 22)

Herbstfest des Frauenbundes Hohenpeißenberg Hpg.

Samstag, 27. September ab 14.00 Uhr im Pfarrsaal Hohenpeißenberg (s. Seite 22)

Ausflug in den Augsburger Tierpark Ptg.

Freitag, 12. September Abfahrt am Eisstadion Peiting um 12.30 Uhr (s. Seite 21)

Vorschau:

Busfahrt bei den Swarovski Kristallwelten Hpg.

Samstag, 11. Oktober (s. Seite 22/23)

Für die Rotkreuzklinik in München nähern wir Kissen in Herzform Hpg.

Mittwoch, 22. Oktober um 19.00 Uhr (s. Seite 23)

Kolping

Programmbesprechung für 2. Halbjahr

Mittwoch, 17. September um 20.00 Uhr im Kolpingzimmer im Jugendheim Peiting

Teilnahme an der Wallfahrt zur Wieskirche

Samstag, 20. September um 13.00 Uhr an der Pfarrkirche Peiting. 18.00 Uhr Gottesdienst, anschließende Einkehr beim Moser-Wirt.

Gesellschaftsabend zum Thema 100jahr Feier

Mittwoch, den 24. September im Kolpingzimmer im Jugendheim Peiting

Gemeinde- u. Pfarrbücherei

Vorlesenachmittag für Kinder ab 4 Jahre

Montag, 01. September um 15.00 Uhr in der Gemeinde- u. Pfarrbücherei Peiting
Anmeldung unter: 08861 59613

Reden ist Gold. Weil es so kostbar ist, wenn jemand etwas von sich erzählt. Reden ist Gold, weil es die Gedanken ordnet, **weil es entlastet und ermutigt.** Reden ist Gold, **weil es gesund ist für Leib und Seele.**

Wenn Sie möchten, können wir miteinander reden. Ich höre Ihnen zu, Sie erzählen, was Ihnen gerade wichtig ist, und wir kommen ins Gespräch.

Haben Sie einen Gesprächswunsch? **Dann vereinbaren Sie einen kostenlosen Termin mit mir.** Ich freue mich auf Sie!

Martin Mylius

Diakon, Seniorenseslorsger in den Pfarverbanden Bad Kohlgrub, Oberammergau-Unterammerrgau, Peiting-Hohenpeißenberg und Rottenbuch sowie Ettal

Telefon: 01 76 / 53 57 54 80 · E-Mail: MMylus@ebmuc.de

Katholische Seelsorge – offen für Alle



Verantwortlich: Ressort Seelsorge und kirchliches Leben, Abteilung Seniorenpastoral
Realisierung des Produkts mit der Stabsstelle Kommunikation, Visuelle Kommunikation
Bildnachweis: AdobeStock (rangizz), Martin Mylius (privat)
Papier: enviro[®]ahead, hergestellt aus 100 % Altpapier, FSC[®]-zertifiziert
UID-Nummer: DE811510756

66 Jugendliche gefirmt: Ein Fest des Glaubens im Pfarrverband Peiting-Hohenpeißenberg

Pastoralreferentin Tatjana Hämmerle

Peiting/Hohenpeißenberg – In einem festlichen Gottesdienst empfingen am Wochenende des 25. Juli 66 Jugendliche im Pfarrverband Peiting-Hohenpeißenberg das Sakrament der Firmung. In seiner Predigt nahm der Firmspender Weihbischof Rupert Graf zu Stolberg einen ungewöhnlichen Vergleich zum Heiligen Geist vor: Musik.

Zu Beginn erinnerte er sich an seine eigene Firmung zurück – eine Zeit, in der Musik noch von Schallplatten oder Kassetten kam. Heute dagegen streamen Jugendliche ihre Lieblingssongs aus der unsichtbaren Cloud. „So ähnlich wirkt auch der Heilige Geist“, betonte er. „Unsichtbar, aber immer da – wir müssen nur ‚online‘ gehen, um mit ihm in Verbindung zu treten.“ Diese bildhafte Sprache fand bei den jungen Gläubigen sichtlich Anklang. Der Heilige Geist, so erklärte er weiter, gebe Mut, stärke und helfe dabei, den eigenen Weg im Leben zu finden.

Ein herzliches Dankeschön gilt den 17 Firmgruppenleiterinnen und -leitern, die die Jugendlichen über mehrere Monate begleitet haben. Für die mitreißende musikalische Gestaltung sorgten Andrea Köntges mit Band und Chor – sie verliehen dem Gottesdienst eine besondere, festliche Atmosphäre.



Das Sakrament der Firmung empfingen: Fabian Angerer, Katharina Bader, Andreas Bader, Magdalena Bauer, Julia Biller, Luisa Block, Sophia Borberg, Annalena Brod, Helena Bunge, Magdalena Echter, Ida Egger, Jakob Egger, Noah Fibiger, Lara Milena Fuchs, Hanna Führer, Antonia Führer, Lukas Führer, Sophia Haberzeth, Nina Haugwitz, Marlene Häuserer, Babette Hiemer, Hannah Ihnen, Louis Keller, Benjamin Kinker, Simon Kiy, Matthias Klein, Johanna Klinger, Anna Knappich, Eva Köntges, Paul Kratschmar, Lucia Kratz, Annalena Kumelj, Fabian Langer, Franziska Langner, Alexander Lattke, Lea Marx, Hannah Matokic, Magdalena Mikler, Emily Mißbüchler, Elias Morasch, Leonhard Oswald, Neyla Pehlivan, Philomena Reis, Johannes Reßle, David Rößle, Jonas Sandner, Lisa-Marie Sandner, Johannes Schießl, Dayana Schiller, David Schleich, Marie Schmelz, Benjamin Schwarz, Alexandra Seitz, Manuel Söll, Eva Sonn, Paul Steiner, Katharina Stich, Lotta Strauß, Antonio Svalina, Maria Tausch, Finn Treu, Anja Weiß, Korbinian Welz, Pius Werner, Katharina Wörzhofer, Philipp Zimmert.

Votivtafeln a. der „Suche“ nach ihrer Wallfahrtskirche

Erwin Walk, Kirchenpfleger

Votivtafel ist nicht gleich Votivtafel. Erst recht nicht, wenn unser Pfarrverband gleich zwei Wallfahrtskirchen - Maria Himmelfahrt und Maria unter der Egg - beheimatet, die unser Mutter Gottes geweiht sind und von vielen Gläubigen besucht werden.

Über einige Jahrhunderte haben Stifter bzw. Votanten in ihrer Not, Gläubigkeit und Dankbarkeit viele Votivtafeln der Mutter Gottes und ihrem Kind gereicht. Die Bilder schmücken unsere Wallfahrtskirchen als Zeichen des tief verwurzelten ländlichen Glaubens. Immer wieder gingen Votivtafeln verloren und immer wieder kamen und kommen sie auf unterschiedlichen Wegen in unsere Kirchen zurück.

So nahm nach einer privaten Rückgabe und Restaurierung eine schöne Votivtafel, gesegnet durch Pfarrer Robert Kröpfl, ihren „vermeintlich angestammten“ Platz in Maria Egg ein. Nur, das Gnadenbild sieht eher nach Hohenpeißenberg gehörend aus.

Thomas Dorsch, mal wieder auf der Suche nach kirchlicher Kunst, ersteigerte eine sehr schöne Votivtafel, allerdings mit eindeutiger Darstellung der Peitinger Wallfahrtskirche.



linke Votivtafel für Hohenpeißenberg - rechte: Votivtafel für Peiting

Und so kam es in der Gnadenkapelle – wie auf dem Foto zu sehen – zu einem erfreulichen Tausch der Votivtafeln, die nun endlich in ihrer Wallfahrtskirche den „**richtigen und endgültigen**“ Platz wieder gefunden haben.

10 Jahre Pfarrverband Peiting-Hohenpeißenberg

Pfr. Kröpfl



Am 12. Juli konnten wir an der Barbarakapelle in Hohenbrand, die genau an den beiden Gemeindegrenzen Peiting und Hohenpeißenberg liegt, einen besonderen Festgottesdienst feiern.

Aus beiden Pfarreien machten sich Gläubige in einer spirituellen Wanderung auf den Weg. Viele Gläubige kamen mit dem Fahrrad oder mit dem Auto zur Kapelle. In meiner Predigt versuchte ich herauszustellen, dass es nicht der

„kirchenrechtliche Zuschnitt“ der Strukturen ist, der uns als Christen trägt, sondern Jesus Christus ist der Grundstein, der tragende Eckstein und wir auch der Schlussstein unseres Lebens. Als Christen sind wir nie alleine im Leben, sondern gehören zur großen Menschheitsfamilie Gottes. Das gibt uns Hoffnung, Kraft und Zuversicht für die Zukunft.

Besonders danken möchte ich den „Peitinger Bläsern“, die den Gottesdienst eine festliche musikalische Gestalt gaben und den Hohenpeißbergern, die anschließend für das leibliche Wohl sorgten.

Ich freue mich, weiterhin als Priester ihre Glaubens- und Lebenswege begleiten zu dürfen. Gottes Segen möge Sie immer begleiten.



Bergmesse KAB

Hans Schleich, KAB-Vorstand

Die KAB-Ortsverbände aus Peiting und Hohenpeißenberg luden ein zur Bergmesse am Wilden Jäger in den schönen Naturpark Ammergauer Alpen. Aufgrund des guten Wetters machten sich viele mit ihren Rädern auf den Weg zur Hubertuskapelle, um an diesem geschichtsträchtigen Ort mit unserem ehemaligen Pfarrvikar Dr. Paul Nwandu die hl. Messe zu feiern. Danach wurden die Brotzeitboxen ausgepackt und die Natur in dieser Abgeschiedenheit genossen.



Herz-Jesu-Messe auf dem Bühlach

Familien helfen Familien



Am Herz-Jesu-Fest, Freitag, den 27. Juni 2025, fand um 19.00 Uhr die traditionelle Bergmesse an der Bildstockkapelle zum Barmherzigen Jesus auf dem Bühlach statt. Über 350 Gläubige kamen zusammen, um gemeinsam mit unserem Pfarrer Robert Kröpfl den festlichen Gottesdienst zu feiern. Musikalisch umrahmt wurde die Messe vom Schongauer Bergsteigerchor sowie von den Peitinger Alphornbläsern. Der Abend klang bei einem gemütlichen Zusammensein aus.

Hoher Frauentag – Patrozinium auf dem Hohen Peißenberg

Pfr Kröpfl



Wie jedes Jahr konnten wir das Patrozinium in der Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt wieder sehr feierlich begehen. Den Auftakt bildete der überaus gut besuchte Festgottesdienst, der von Annette Müller, Luitpold Braun, Angela Gilgenreiner und Josef Esterer musikalisch auf höchstem Niveau gestaltet wurde.

Ein herzliches Vergelt's Gott dafür.

Um 17:00 Uhr gab Prof. Carlos Paterson aus Va-

lencia ein Orgelkonzert der Superlative. Über eine Stunde hinweg brillierte er an unserer Vleugels-Orgel in der Wallfahrtskirche.

Möge der Hohe Peißenberg auch weiterhin ein Ort der Begegnung von Spiritualität, Kunst und Kultur bleiben.



Kräuterbuschel Verkauf der Peitinger Bäuerinnen

Michaela Holl, Ortsbäuerin von Peiting



Heuer haben wir ca. 150 Kräuterbuschel gebunden und vor dem Gottesdienst an der Kirche verkauft. Der Erlös von **800,00 €** ging heuer als Spende an den Verein **"Familien helfen Familien e.V."** Die Spende haben wir bereits an die Ansprechpartnerin Marianne Spindler übergeben.

Die Peitinger Landfrauen möchten sich hiermit Herzlichst nochmal bei allen fleißigen Helfer/-innen und Sammler/-innen Bedanken.

Der Frauenbund Hohenpeißenberg besucht Primavera

Karin Stoß, Kath. Frauenbund e. V. Hohenpeißenberg



Am 28. Juni besuchte der kath. Frauenbund mit 46 Frauen und Männern Primavera das Rosenfest in Oy Mittelberg. Mitten im Allgäu liegt das wunderschön in Blumengärten eingebettete Gebäude der Firma Primavera.

Dort konnte man sich über die Naturprodukte für Körper, Geist und Seele beraten lassen und diese auch erwerben. In Workshops war es möglich eigene Duftsprays zu mixen.

Draußen erwartete uns eine Pracht an Rosen und Blumen in mehreren, mit Teichen durchzogenen, Gartenbereichen. Teilnehmen konnte man an einer Kräuterführung oder Rosenführung und dort interessantes über die Pflanzen und die Nutzung für den Menschen erfahren. Fürs leibliche Wohl war bestens gesorgt.

Mit wunderschönen Eindrücken ging es am Nachmittag zurück nach Hohenpeißenberg, wo viele der Mitreisenden sich noch bei Eis Waffler die Fahrt ausklingen ließen und sich über die vielfältigen Erlebnisse unterhielten.

Wallfahrten mit dem Frauenbund Hohenpeißenberg

Karin Stoß, Kath. Frauenbund e. V. Hohenpeißenberg

Gemeinsam mit Pastoralreferenten Thomas Tralmer und dem kath. Frauenbund, wallfahrteten Hohenpeißenberger Familien.

Mit dem von Th. Tralmer gespendeten Segen, ging es dem Wallfahrerkreuz hinterher, auf den Heimatberg hinauf. Spannend wurde es unterwegs, wo die Kinder immer wieder zur Geschichte der „Bienenkönigin“ versteckte Utensilien fanden und Teile der Geschichte lauschten. Selbst hatten sie auch jede Menge eigene Ideen und Erfahrungen beizutragen.

An der vorletzten Station brachten die Familien ihre Gedanken zu Papier, die sie an der



letzten Station am Gipfelkreuz vortragen konnten. Mit einem Picknick im Sonnenschein, fand die Familienwallfahrt einen schönen Abschluss beim Marterl in der Wiese der Familie Wank.

Musik am Pavillon – Ein Sommernachmittag voller Melodien

Marianne Hofmann, Kath. Frauenbund e. V. Hohenpeißenberg



Bei strahlendem Sonnenschein wurde der Pavillon im Schächengelände Hohenpeißenberg zum Treffpunkt für Sänger und Musiker.

Die Swinghearts und das Offene Singen musizierten gemeinsam und sorgten für ein abwechslungsreiches

Program. Volkslieder und Evergreens wie “Die Gedanken sind frei und “Über den Wolken” wechselten sich ab mit schwungvollen Schlagern wie “Rote Lippen soll man küssen” und “Marina”. Die Zuhörer ließen sich begeistert mitreißen und stimmten voller Freude in die Lieder ein – der Pavillon wurde zum großen Chor unter freiem Himmel. Auch gefühlvolle Titel wie “Halleluja”, “Sailing” und “We are the World” durften nicht fehlen. Die Atmosphäre war von Anfang bis Ende von Freude und Herzlichkeit geprägt – ein Nachmittag, der zeigte, wie Musik verbindet und Herzen öffnet.

Dass dabei auch an andere gedacht wurde, rundete das Ereignis ab: Die gesammelten Spenden kommen den Projekten Taking Hands und dem Kinderhospiz Polling zugute.

„Es war ein unvergesslicher Nachmittag voller Lieder, Lachen und Zusammenhalt“, schwärmte eine Besucherin beim Verlassen des Pavillons – und sprach damit wohl vielen aus der Seele.

Viel Freude beim Ferienprogramm-Angebot des kath. Frauenbundes Hohenpeißenberg

Karin Stoß, Kath. Frauenbund e. V. Hohenpeißenberg

Acht Mädchen und Buben im Alter von 7 bis 12 Jahren haben begeistert beim Eulen weben teilgenommen. Mit bunter Wolle und Webnadeln konnten die Kinder Eulen in verschiedenen Größen, mit entsprechender Unterstützung durch die 4 Kursleiterinnen, gestalten. Beim konzentrierten Arbeiten kamen lustige und interessante Gespräche untereinander auf, so dass für Langeweile kein Platz war! Und somit hatte nach rund 2 Stunden jedes Kind mindestens eine fertige Eule in Händen. Diese wurden noch mit Augen, Schnäbeln und Flügeln geschmückt und auf Rahmen gespannt, um sie aufhängen zu können.

Voller Freude präsentierten die Kinder ihre Eulen, die alle einzigartig und wunderschön geworden sind und trugen sie stolz nach Hause.

Aus dem Archiv:

„interessante historische Seelsorgeberichte“

Erwin Walk, Kirchenpfleger

Mit der 3. Ausgabe und Auszügen aus den historischen Seelsorgeberichten, die jährlich vom verantwortlichen Pfarrer Braun an „**Seine erzbischöfliche Exzellenz**“ zu erstellen waren, begeben wir uns nun in die Jahre 1914 und 1918. Machen Sie sich ein Bild über die seelsorglichen und gesellschaftlichen Sichtweisen vor über 100 Jahren zu Beginn und am Ende des 1. Weltkrieges. Wir schreiben das Jahr 1914:

28. Juni - Sarajevo – Das Thronfolgerpaar Österreich-Ungarns wurde bei einem Attentat von Gavrilo Princip getötet. Das war der Auslöser für den Ersten Weltkrieg.

3. September - Vatikan – Es begann das Pontifikat von Papst Benedikt XV.

H.H. Pfarrer Braun berichtet

An das hochwürdigste Erzbischöfliche Ordinariat München.

Der religiös-sittliche Zustand der Pfarrei darf als gut bezeichnet werden. Die Gottesdienste werden an Sonn- und Feiertagen von allen Pfarrangehörigen mit verschwindenden Ausnahmen regelmäßig besucht. Auch an Werktagen ist der Kirchenbesuch ein guter. Hl. Kommunionen wurden 18.500 empfangen (gegen früher 4000–5000), 2 Pfarrangehörige (1 ledig, und 1 verheiratet) haben zu Ostern nicht gebeichtet. Die Kindersterblichkeit ist verhältnismäßig gering. Ein auffallender Geburtenrückgang ist nicht bemerkbar. Unter 79 Geburten waren 3 unehelich, von 3 behufs Niederkunft eingewanderten fremden Personen.

Aus Anlass des im Gang befindlichen Eisenbahn- und Straßenbaus befinden sich viele zweifelhafte Elemente hier. Da sie von der Bevölkerung gemieden, vielfach gefürchtet werden, scheint der schlimme Einfluss gering zu sein. Die früher beklagten lärmenden Tumulte auf den Straßen und nächtliche Lustbarkeiten haben mit Kriegsbeginn aufgehört und ist wohlthuende Ruhe eingetreten. Die Kriegsmision hat auch in dieser Beziehung wahre Wunder bewirkt.

Der gute Einfluss der Klosterfrauen (Schulschwestern und Barmherzige Schwestern, insbesondere) macht sich nicht nur in ihrem engeren Wirkungskreis, sondern auch in der Seelsorge, besonders in den Familien, geltend. Nicht nur die Schulschwestern, auch die übrigen Lehrpersonen lassen sich die sittlich-religiöse Erziehung der Jugend angelegen sein.

...

Der Christliche Bauernverein wirkt (200 Mitglieder) mit dem Arbeiterverein zusammen. Der Katholische Burschenverein (ca. 60 Mitglieder) hat leider die 3 tüchtigsten Burschen im Krieg verloren. Derselbe hat in dem Volkstrachtenverein eine große Gegnerschaft.

Der Krieg wird auch hierin, so Gott will, eine Besserung bringen. Am schönsten blüht die Marianische Jungfrauenkongregation (mit 150 Mitgliedern) unter eifriger Mitwirkung der Schulschwestern.

...Die Kirchenmusik hat sich mit Wirkung des Hilfspriesters etwas gehoben, doch sollte noch mehr der kirchliche Geist zum Ausdruck kommen. Der Lehrer als Mesner verrichtet auch Kirchendienste, besonders die gut bezahlten; das Übrige besorgt ein eifriger Hilfsmesner.

Untertänig gehorsamst: Das Katholische Pfarramt Peiting.

Wir schreiben nun das Jahr 1918:

Endlich das Ende des Ersten Weltkrieges. Rund 10 Millionen Soldaten verloren ihr Leben. Eine grausige Bilanz. Kurt Eisner rief in München den Freistaat Bayern aus. Das war das Ende des Wittelsbacher Königshauses. In ganz Europa wurde der Wunsch nach Demokratie vorübergehend Wirklichkeit.

Papst Benedikt XV. wollte Frieden, Ausgleich und Abrüstung zwischen den Nationen. Er sprach sich immer wieder für Versöhnung aus, aber keiner wollte ihm zuhören.

H.H. Pfarrer Braun berichtet 1918

An das hochwürdigste Erzbischöfliche Ordinariat München.

Der Sonntagsgottesdienst wird regelmäßig besucht mit Ausnahme einiger Jungen, welche außerhalb der Kirchentür stehen und bei der Kontrolle die Flucht ergreifen. Auch der Gottesdienstbesuch an Werktagen hat in der Kriegszeit zugenommen. Der Sakramentenempfang mit 20.500 Kommunionen ist auf der Höhe geblieben. Die Osterpflicht haben, soweit Kontrolle durch Beichtzetteleinsammlung möglich war, alle erfüllt, vielleicht mit Ausnahme einiger ab- und zuwandernder Kolonisten auf eine Arbeiterkolonie Herzogsägmühle.

Die Wahl zur Bayerischen Nationalwahl (in Bayern zur verfassunggebenden Nationalversammlung) fällt zwar ins Jahr 1919, lässt aber die am Schluss des Jahres infolge des Krieges herrschende Stimmung (? zu). Das Resultat in Peiting.: Bayerische Volkspartei 1273. Bauernbund 447. Sozi 683 Deutsche Volkspartei 34. Unabhängige Sozi 6. Daraus erhellt ein bedeutender Zuwachs der gegnerischen Stimmen, verursacht durch Missstimmung infolge des Krieges, Gewalttätigkeit und Agitation ...

Unter 350 ausgerückten Soldaten sind 73 gefallen, 9 vermisst und 20 gefangen.

Sonntag, den 29. Dezember 1918. feierlicher Dankgottesdienst für die heimgekehrten Krieger. Die ca. 150 anwesenden Krieger nahmen in der geschmückten Kirche den Platz ein.

... Es sei erwähnt, dass es sich die Gemeinde nicht nehmen ließ, am 13. Oktober 18 außer der kirchlichen auch eine weltliche Feier zu veranstalten aus Anlass des 25jährigen Jubiläums des Unterrichts des Pfarrers in Peiting.... Es war eine schöne, spontane Kundgebung der immer noch vorhandenen Anhänglichkeit des Volkes an Priester wie Kirche. Für die bereits im Jahr 18 erfolgte Ernennung zum Geistlichen Rat herzlichen Dank. Das König-Ludwig-Kreuz und das Preußische Verdienstkreuz ist nun wert- und gegenstandslos, fast ein Zeichen des Spottes und der Verachtung geworden.

Der Stand der Erziehung und des Unterrichts waren in der Mädchenschule ausgezeichnet, in der Knabenschule noch befriedigend. Es ist zu hoffen, dass die religiöse Erziehung auch ohne geistliche Schulaufsicht nicht allzu sehr Schaden leidet. Gemeinsam empfängt die Schuljugend die Heiligen Sakramente an den 4 Quatemberwochen und zu Ostern. Viele (ca. 50 Kinder) halten die Herz-Jesu-Freitage. Zur Vorbereitung auf die Heilige Firmung hielten 120 Firmlinge die 6 Aloisiussonntage. Die Sonntagsmessen werden von den Mädchen ziemlich gut, von den Knaben, besonders seit der Kriegszeit, schlecht besucht.

....Der Katholische Burschenverein hat die besten Mitglieder durch den Tod im Krieg verloren. Der Arbeiterverein (99 Mitglieder) hat den Sozialdemokraten gegenüber einen schweren Stand. Im schönsten Blühen die Marianische Jungfrauen-kongregation (mit christlich sozialpolitischer Tätigkeit) und der Christliche Mütterverein. Die aus dem Katholischen Piusverein gegründete Volksbibliothek wird sehr fleißig benützt (1842 Ausleihungen).

Die neu restaurierte Pfarrkirche wurde einer Nachreinigung unterzogen. Die beschlagnahmte Glocke der Pfarrkirche konnte noch gerettet werden.

Untertänig gehorsamst: Das Katholische Pfarramt Peiting.

Einladung zur Tierpark-Fahrt nach Augsburg

Marianne Weihmayer, Vorstand Kath. Frauenbund Peiting e.V.

Liebe Mitglieder, liebe Familien, liebe Tierfreunde,

Unter dem diesjährigen Motto des Schöpfungstages „Tiere der Schöpfung“ möchten wir mit Ihnen einen besonderen Nachmittag verbringen – mitten in der faszinierenden Welt der Tiere und der Natur!



Katholischer
Deutscher
Frauenbund

Wann: **Freitag, den 12. September**

Unser Ziel: der Tierpark Augsburg – ein Ort zum Staunen, Erleben und Genießen. Über 1.200 Tiere aus aller Welt, liebevoll gestaltete Lebensräume und jede Menge Natur machen diesen Ausflug zu einem echten Erlebnis für Jung und Alt. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt – mit vielfältigen gastronomischen Angeboten im Park.

Abfahrt ist um **12.30 Uhr am Eisstadion** in Peiting. Rückkehr am Abend.

Herzlich eingeladen sind alle – ob Mitglied oder Nichtmitglied, ob alleine, mit Freunden oder mit Kindern. Wir freuen uns auf eine bunte, fröhliche Gruppe!

👉 Anmeldung ab sofort bei Frau Krois, Tel.: 08861 / 66258

👉 Kosten: zwischen 20 und 25 € pro Person (inkl. Fahrt, Eintritt, Trinkgeld – abhängig von der Teilnehmerzahl)

Lassen Sie sich dieses schöne Naturerlebnis nicht entgehen – begleiten Sie uns auf eine Reise zu den „Tieren der Schöpfung“!



Bild: https://res.cloudinary.com/pim-red/image/upload/q_auto,f_auto/v1571737572/donbosco/beitraege/beitrag_201.jpg

Pilgerweg der Hoffnung v. Oberammergau nach Ettal

Karin Stoß, Kath. Frauenbund e. V. Hohenpeißenberg



Am **Samstag, 13.09.2025** führt uns der ca. 6 km lange Weg von Oberammergau über die Ettaler Mühle zum Kloster Ettal. Pastoralreferent Thomas Tralmer wird uns begleiten. In der Basilika feiern wir eine Andacht und der Chor des Offenen Singens, wird sie musikalisch, feierlich umrahmen. Wir fahren

in privaten Fahrgemeinschaften. Für Versicherungsschutz ist jeder eigenverantwortlich.

Bei schönem Wetter ist um 11.30 Uhr Treffpunkt am Kirchplatz. Abfahrt um 11.45 Uhr. Bei schlechtem Wetter Treffpunkt um 14.00 Uhr am Kirchplatz. Wir fahren dann direkt nach Ettal. Eine Einkehr nach der Andacht ist geplant. Anmeldung bitte bei Gusti Kuhn
Tel: 08805/337

Auf geht's zum Herbstfest des Frauenbundes!

Wir laden ein, Frau und Mann, auch Nichtmitglieder, zu einem geselligen Nachmittag mit der Trachtenjugend, Irmi & Hans und dem Musiker Andi Kolberger. Am **Samstag, 27. September 2025 ab 14.00 Uhr** im Pfarrsaal. Für Kaffee, Kuchen und Getränke ist gesorgt. Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit euch. Der kath. Frauenbund Hohenpeißenberg. Wer eine Fahrgelegenheit braucht, meldet sich bitte bei Fr. Baab unter Tel: 456.

Busfahrt zu den Swarovski Kristallwelten



Der Künstler Andre Heller erdachte sich die Geschichte des Riesen, der ausgezogen war, um die Welt mit ihren Schätzen und Wundern zu erleben. Mit diesem Wissen setzte er sich in Wattens zur Ruhe und wacht seither über seine Wunderkammern.

Diese magische Welt wollen wir am **Samstag, 11. Oktober 2025** besuchen und uns davon verzaubern lassen. Abfahrt am Schächern um 8.30 Uhr. Abfahrt im Hetten um 8.35 Uhr. Kosten für Mitglieder und Partner im Frauenbund 40.- Euro Kosten für nicht Mitglieder 55.- Euro enthalten sind die Busfahrt, Eintritt und Trinkgeld für den Fahrer.

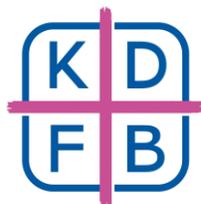
Bezahlung in bar – möglichst passend – im Bus. Fürs leibliche Wohl, bieten ein Restaurant und eine Bar in den Kristallwelten, Speisen und Getränke an. Rückfahrt ist um 16.00 Uhr. Anmeldung bis 06.10.25 bei Fr. Baab Tel: 08805/456

Für die Rotkreuzklinik in München nähen wir Kissen in Herzform

Karin Stoß, Kath. Frauenbund e. V. Hohenpeißenberg



Sie erleichtern Brustoperierten Frauen, das Liege. Hierfür nehmen wir gerne Spenden von schönen, bunten Baumwollstoffen an. Unter: frauenbundhpb@mx.de gibt's Infos wo sie abgegeben werden können. Jede /r kann mitmachen. Beim Zuschneiden, Nähen (bitte Nähmaschine mitbringen), Bügeln, usw. am **Mittwoch, 22. Oktober 2025** um 19.00 Uhr im Pfarrsaal. Wir freuen uns auf viele HelferInnen.



Stricken mit Sabine

Kath. Frauenbund e. V. Hohenpeißenberg



Wir setzen die gemeinsamen Strickabende im 2. Halbjahr 2025 fort und treffen uns weiterhin regelmäßig zum Ratschen, gegenseitigem Helfen und Motivieren. Daher laden wir alle Strick- und Handarbeitsbegeisterte zu unserem monatlichen Strick-Kreis sehr herzlich ins Pfarrheim Hohenpeißenberg ein.

Eingeladen sind alle, die Spaß am Handarbeiten haben, egal ob stricken, häkeln oder anderes – und auch eine Mitgliedschaft im Frauenbund ist nicht erforderlich. Bei den Strickabenden könnt Ihr ab jetzt auch Wolle für die Frauenbund-Aktion Sockenstricken für einen guten Zweck bekommen oder Eure fertigen Socken abgeben. Die nächsten Termine sind jeweils **montags ab 19.00 Uhr: 08.09., 13.10., 10.11. und 15.12.** Ab dem Termin im September starten wir auch ein Strickprojekt für Weihnachten. Bitte meldet Euch gerne bei Sabine oder kommt einfach vorbei. Sabine Hobler, Tel. +49 151 5892 4232 (gerne per WhatsApp) mailto: hoblersabine@gmail.com.

KAB-Ausflug

Hans Schleich, KAB-Vorstand



Einladung zur Besichtigung des Kraftwerk Kammerl - bei Saulgrub an der Ammer – **am Samstag, den 13. September um 14:00 Uhr.**

Die Führung leitet Herr Franz Jocher aus Peiting. Wir treffen uns um 13:30 Uhr am Pfarrheim Peiting und fahren mit eigenem PKW – Mitfahrgelegenheit. Da die Besucherzahl auf ca. 25 - 30 Personen beschränkt ist, bitte ich um Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 11. September 2025 bei

Georg Linder, Widumstr. 9, 86971 Peiting

Tel: 08861 / 5874 oder E-Mail: baecker.linder@arcor.de

Vorstand der KAB St. Michael Peiting



Caritassammlung

Pfr. Dr. Robert Kröpfl



Bei der **Frühjahrssammlung 2025** wurde die erfreuliche Summe von über **13.330,90 €** gespendet. Hierzu ein herzliches Vergelt's Gott an alle Spender und Austräger der Caritasbriefe.

In der Zeit vom **29. September bis 05. Oktober** werden die Briefe der Caritas-Sammlung in den Briefkästen verteilt. Wir bitten Sie auch hier wieder die Caritas zu unterstützen. Vielen Dank.

aktion Hoffnung bittet um Kleiderspenden

Kathrin Velebny, Pfarrsekretärin



Am **Samstag**, den **20. September** bittet die aktion hoffnung in unseren Pfarrgemeinden um Kleiderspenden. Bitte stellen Sie Ihre gefüllten Sammeltüten bis 8.00 Uhr an der Pfarrkirche St. Michael oder an der Wallfahrtskirche Maria Egg ab.

Unser ehrenamtliches Sammelteam holt die Tüten ab.

Die gelben Sammeltüten der aktion Hoffnung, liegen vorher in den beiden Kirchen aus.

Das gehört – in Tüten verpackt - in die Kleidersammlung:

Damen-, Herren- und Kinderkleidung, Schuhe – paarweise gebündelt, Handtaschen und Accessoires, Faschingskleidung und Trachten, Retrokleidung aus vergangenen Jahrzehnten, Bett-, Tisch- und Haushaltswäsche.

Jedes gut erhaltene und saubere Kleidungsstück kann gebraucht und wieder verwendet werden! Verwaschene, abgetragene, kaputte und verschmutzte Kleidung und Schuhe, Lumpen und Schneiderabfälle sind KEINE Kleiderspenden, sondern gehören in den Restmüll.

Gut zu wissen:

In den Jahren 2025 und 2026 unterstützt die aktion hoffnung besonders Projekte des Vereins „Sternenkinder e.V.“ in Chile. Hier steht die berufliche Inklusion junger Menschen mit Einschränkungen im Mittelpunkt. Weitere Informationen zum Projekt und Spendenmöglichkeit unter www.aktion-hoffnung.de

Danke für die Kleiderspende und Ihre Unterstützung!

Ihr Pfarrverband Peiting-Hohenpeißenberg und das Team der aktion hoffnung!

Neu: WhatsApp-Kanal der aktion hoffnung! Scannen, abonnieren und immer auf dem Laufenden sein.





Singst
Du gerne?
Dann

Kinderchor

ab Freitag, 19.9.
15.00 – 15.45 Uhr

im Jugendheim Pfarrweg 2
ab 5 Jahre

Jugendchor

ab Freitag, 19.9.
16.00 – 16.45 Uhr

im Jugendheim Pfarrweg 2
ab 5 Jahre

Leitung

Annette Müller
Kirchenmusikerin

E-Mail: AnMueller@ebmuc.de

Ich freue
mich auf dich

Lösungen: 1. Weg Nummer 2 führt zurück zur Raumkapsel. 2. Teil 3 und 6 passen. 3. Neil Armstrong 4. Es sind 10 Außerirdische. 5. Mondlandefähre (Mond, Schlange, Flasche, Flasche, Eis)



1. Welchen Weg müssen die Astronauten nehmen, um zur Raumkapsel zurückzugelangen? 2. Die Rakete ist beim Aufprall in drei Teile zerbrochen. Setze sie wieder zusammen. Welche zwei Teile passen? 3. Wie hieß der erste Mensch auf dem Mond? Bringe die Steine mit den Buchstaben in die richtige Reihenfolge, und du erfährst es. 4. Auf dieser Seite haben sich Außerirdische versteckt. Wie viele findest du? 5. Löse das Bilderrätsel, und du erfährst, mit welchem Raumfahrzeug die Astronauten auf dem Mond gelandet sind.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros



St. Michael Peiting

Pfarrweg 1, 86971 Peiting

Tel. 08861 / 930910

E-Mail: st-michael.peiting@ebmuc.de

Montag, Dienstag, Donnerstag u. Freitag 08:30 – 11:30

Donnerstag 14:30 – 17:30 (außer in den Schulferien)

Am Mittwoch ist das Büro in Peiting geschlossen.

Während der Sommerferien
(01.08 – 15.09) geänderte
Öffnungszeiten. Siehe Seite 7

Auferstehung des Herrn Hohenpeißenberg

Bahnhofstraße 5, 82383 Hohenpeißenberg

Tel. 08805/92010

E-Mail: Auferstehung-des-Herrn.Hohenpeissenberg@ebmuc.de

Mittwoch 08:30 – 11:30

Donnerstag 14:30 – 17:30 (außer in den Schulferien)

In dringenden seelsorglichen Fällen erreichen Sie jederzeit einen Seelsorger auf dem Notfall-Handy (0176/34 38 24 06).

Erreichbarkeit unserer Seelsorger

Pfarrer Dr. Robert Kröpfl

08861 / 930910

Pastoralreferent Thomas Tralmer

08861 / 93091-13

Pastoralreferentin Tatjana Hämmerle

08861 / 93091-17

Erreichbarkeit des Präventionsteams

Juliane Schmelz

JuSchmelz@rl-ebmuc.de

Thomas Tralmer

tralmer@ebmuc.de oder 08861/93091-13

Impressum

Pfarrverband Peiting – Hohenpeißenberg

Pfarrweg 1, 86971 Peiting

Tel.: 08861 – 930 910 | Fax: 08861 – 930 9122

Email: redaktion-pv-aktuell@ebmuc.de

<https://www.erzbistum-muenchen.de/pv-peiting-hohenpeissenberg>